



Ortschaftsratssitzung in Breitenstein am 14.12.2023

Breitensteiner Lädle- aktuelle Situation,

zugeladen waren Herr Reiner Müller, Geschäftsführer der Breitensteiner Ladengesellschaft und Frau Nurten Otten, Pächterin des Breitensteiner Lädles

Vor der Sitzung machte sich der Ortschaftsrat anlässlich eines Ortstermins im Breitensteiner Lädle ein Bild von der aktuellen Situation.

Kurz zuvor war das Adventsfenster beim Breitensteiner Lädle eröffnet worden; zahlreiche Besucher hatten daran teilgenommen.

Ortsvorsteher Müller berichtete in der Sitzung, die Geschäftsführer und die Betreiberin des Breitensteiner Lädles wären auf ihn zugekommen mit der Aufforderung, die Ortschaftsverwaltung und der Ortschaftsrat sollten sich stärker für Maßnahmen mit dem Ziel, das Breitensteiner Lädle zu erhalten, einsetzen.

Daraufhin setzte der Ortsvorsteher die Breitensteiner Einwohner mittels eines Briefes an alle Haushalte über die aktuelle Situation in Kenntnis und wies auf die enorme Wichtigkeit, die örtliche Nahversorgung in Breitenstein zu erhalten, hin.

Geschäftsführer Reiner Müller berichtete, Frau Otten habe seit der Übernahme mit viel Engagement und guten Ideen das Lädle umgestaltet. Viele regionale Produkte würden angeboten, auch die Preise ließen sich durchaus mit denen namhafter Supermärkte der Region vergleichen.

Die Betreiberin des Lädles, die Breitensteinerin Nurten Otten, erwähnte, die Arbeit im Lädle mache ihr zusammen mit ihren engagierten Mitarbeiterinnen nach wie vor große Freude. Allerdings wären die Umsatzzahlen seit dem Sommer stark zurückgegangen. Gegenwärtig wären lediglich die Kosten gedeckt, eine Vergütung für ihre eigenen Leistungen wäre nicht gegeben.

Auf Dauer wäre diese Situation nicht hinnehmbar.

Ortschaftsrat Schwarz und Ortschaftsrat Binder erwiderten, die Information größerer Teile der Bevölkerung würde sicher mehr Erfolg haben als nur im Kreis der Ortschaftsräte.

Ortschaftsrat Binder verwies beispielsweise auf das Breitensteiner Märktle.

Reiner Müller antwortete, das wäre ihm sehr wohl bewusst, er wünsche sich aber, die Ortschaftsräte als gewählte Vertreter Breitensteins sollten die Einwohnerschaft beispielsweise bei Gesprächen im Lädle motivieren, das Lädle durch Einkäufe vermehrt zu unterstützen.

Ortsvorsteher Müller erwähnte, bereits in der Vergangenheit habe die Ortschaftsverwaltung mit dem Ortschaftsrat das Lädle unterstützt und er wäre bereit, seine Bemühungen zu verstärken, schließlich sei das Projekt „Breitensteiner Lädle“ wie Ortschaftsrätin Gigi-Müller erinnerte, seinerzeit vom damaligen Ortsvorsteher und dem Ortschaftsrat ins Leben gerufen worden.

Fazit von Reiner Müller: „Die Breitensteiner haben es selbst in der Hand, ob im Jahr 2024 das 25jährige Jubiläum mit Geburtstagsfeier oder ein Leichenschmaus veranstaltet wird.“

Breitensteiner Wasserspielplatz

Die auf dem Wasserspielplatz angebrachte Wasserpumpe kann von Kindern nicht oder nur sehr schwer bedient werden und soll bevorzugt durch ein mechanisches System ersetzt werden.

Ortsvorsteher Müller stellte mehrere von einem Landschaftsarchitekturbüro empfohlene Varianten vor.

Der Ortschaftsrat delegierte die Entscheidung darüber an Ortsbauamtsleiter Ehmann und den Landschaftsarchitekten.

Eine Rutsche für größere Kinder, wie aus dem Kreis der Eltern gewünscht, wäre realisierbar, allerdings wäre dafür ein Fundament sowie die Umgestaltung des Erdhügels erforderlich.

Der Ortschaftsrat möchte vorerst keine Rutsche anbringen, auch um den Charakter eines Wasserspielplatzes zu erhalten.

Kommunalwahlen am 09. Juni 2024

Ortsvorsteher Müller informierte über einen Beschluss des Gemeinderats, bezüglich des Gemeinderats und der Ortschaftsräte alles wie bisher zu belassen.

Somit erfolgt bei der Anzahl der Gemeinderäte und der Ortschaftsräte sowie der unechten Teilortswahl keine Änderung.

Anfragen der Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräte

Koordination verschiedener Baustellen in den Ortschaften

Ortschaftsrätin Gigi-Müller bemängelte, dass derzeit neben der Großbaustelle in Neuweiler zeitgleich auch in anderen Gemeinden wie beispielsweise in Schönaich aktuell

Straßensperrungen durch Baustellen bestehen und vermisst dabei eine Koordination.

Bürgermeister Lahl antwortete, die Baustelle in Neuweiler wäre schon vor drei Jahren angekündigt worden.

Auf Baumaßnahmen seitens des Landratsamts und des Regierungspräsidiums habe die Gemeinde keinen Einfluss.

Busverkehr

Ortsvorsteher Müller berichtete, durch verschiedene Ursachen wären viele Verspätungen und Busausfälle zu beobachten.

Ein zuverlässiger Schülerverkehr wäre derzeit nicht gegeben.

Ortsvorsteher Müller und Bürgermeister Lahl sind im Gespräch mit politischen Mandatsträgern und dem Landratsamt, um die Situation zu verbessern.